

I.

Vermehrung der Sammlungen

des

Museum Francisco-Carolinum

im Jahre 1852.

A. Bibliothek.

I. Druckwerke.

a) **Mittheilungen von Akademien, Vereinen und Anstalten.**

Nach der Ordnung des Einlaufes.

1. Die kais. Akademie der Wissenschaften in Wien — : Denkschriften der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse 3 B. 1 und 3 Lieferung. — Sitzungsberichte 6 B. 5 Hest, 7 B. 1—5 Hest, 8 B. 1—3 Hest. — Denkschriften der philosophisch-historischen Klasse 3 B. — Sitzungsberichte 7 B. 1—5 Hest, 8 B. 1—2 Hest. — Notizenblatt Nro. 19—24 vom Jahre 1851, Nro. 1—10 vom Jahre 1852. — Archiv für Kunde österreichischer Geschichtsquellen 7 B. 1—4 Hest. — Almanach der kais. Akademie zweiter Jahrgang 1852. — F. Schirn's Uebersicht der Auswanderungen der Normannen aus der Normandie nach Italien und ersten Eroberungen derselben in Neapel und Sicilien. Aus dem Dänischen übersetzt von Ernst Friedrich Mooyer. Minden 1851. — Kritische Uebersicht der von Dawidow verfassten Wörterammlung aus der Sprache der Ainos. Von Dr. August Pfigmaier. Wien 1851. — Kalender der Flora des Horizontes von Prag. Entworfen nach zehnjährigen Vegetations-Beobachtungen von Karl Fritsch. Wien 1852. — Tafeln zur Vergleichung und Reduction der in verschiedenen Längenmassen abgelesenen Barometerstände — dann Tafeln zur Reduction der in Millimetern abgelesenen Barometerstände auf die Normaltemperatur von 0° Celsius, bearbeitet von J. J. Pohl und Schabus.
2. Der Verein für das Großherzogthum Hessen — : Regesten der bis jetzt gedruckten Urkunden zur Landes- und Orts-Geschichte des Großherzogthum Hessen. Gesammelt und bearbeitet von Dr. Heinrich Eduard Scriba 3. Abtheilung. Darmstadt 1851. — Periodische Blätter. Nr. 23 v. J. 1851. Nr. 1 und 2 v. J. 1852 nebst dem Mitglieder Verzeichnisse.

3. Der Hennebergisch = alterthumsforschende Verein — : G. Brückner's Landeskunde des Herzogthums Meiningen, 1. Theil. — Einladungschrift zur neunzehnten Jahresfestfeier des Vereins.
4. Die k. k. geologische Reichsanstalt in Wien — : Naturwissenschaftliche Abhandlungen. Herausgegeben von W. Haubinger, 4. Band. Wien 1851. — Berichte über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften in Wien. Herausgegeben von W. Haubinger, 7. und letzter Band. Wien 1851. — Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt, 2. Jahrgang, dann 3. Jahrganges 1. und 2. Heft. Wien 1852.
5. Die k. k. mährisch = schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur und Landeskunde zu Brünn — : Mittheilungen 1—4 Quartalheft, Brünn 1851. — Programm der Mittheilungen für 1852. — Mittheilungen Nr. 1—52 Brünn 1852. — Kalender für das Jahr 1852 in deutscher und slavischer Sprache. — Historisch = statistische Schriften 1—2 Heft. Brünn 1851.
6. Der Verein für hamburgische Geschichte, der Herausgabe seiner Zeitschrift 3. Bandes 4. Heft und 4. Bandes 1. Heft. Hamburg 1851.
7. Die Königl. bairische Akademie der Wissenschaften in München — : Abhandlungen der historischen Klasse, Band 6, Abth. 2—3. — Bulletin für 1850 Nr. 23—44, für 1851 Nr. 1—43, dann Nr. 1—24 für 1852. — Die Germanen und die Römer in ihrem Wechselverhältnisse vor dem Falle des Westreiches. — Die gegenwärtige Aufgabe der Philosophie. Festrede von Dr. Carl Prandl. München 1852.
8. Der Geschichts = und Alterthumsforschende Verein des Osterlandes zu Altenburg — : Mittheilungen 3. Band, 3. Heft. Altenburg 1851.
9. Der Verein für mecklenburgische Geschichte — : Jahrbücher und Jahresbericht, herausgegeben von G. C. F. Vitsch und W. G. Beyer, Secretären des Vereines. 16. Jahrgang. Schwerin 1851. — Quartalberichte Nr. 16 und 17.
10. Der historische Verein für Oberbaiern — : Oberbairisches Archiv für vaterländische Geschichte, 12. Band, dann 13. Bandes 1. Heft. München 1851, 1852. — 13. und 14. Jahresbericht. München 1852.
11. Die Gesellschaft für vaterländische Alterthümer zu Zürich — : Mittheilungen 16. Heft 1852.
12. Der historische Verein in Regensburg — : Verhandlungen 1., 3., 5., 7., 8. Jahrgang. Regensburg 1831—44.
13. Der geologisch = botanische Verein zu Wien — : Verhandlungen 1. Band. Wien 1852. — Statuten.
14. Das Ferdinandeum zu Innsbruck — : Zeitschrift 3. Folge. 1—3 Heft. Tirol im Jahre 1809. Nach Urkunden dargestellt von Dr. Josef Rapp. Innsbruck 1852.

15. Der historische Verein von Unterfranken und Aschaffenburg — : Archiv 12. Bandes, 1. Heft. Würzburg 1852.
16. Der alterthumsforschende Verein des Großherzogthums Badens — : Aufnahme und Darstellung der Burg Steinsberg in Kraichgau, genannt der Weiler. Karlsruhe 1851.
17. Die kaiserl. archäologische Gesellschaft in St. Petersburg -- : Memoires XV. Volum V. Nr. 3. St. Petersburg 1851.
18. Der Werner-Verein zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien. Erster Jahresbericht für das Verwaltungsjahr 1851—52. Wien 1852.
19. Das Museum Carolino-Augustinum zu Salzburg — : Jahresbericht für 1851. Salzburg.
20. Die Direktion des k. k. Gymnasium zu Linz — : Jahresbericht für 1852. Linz.
21. Die Direktion des k. k. Gymnasiums zu Kremsmünster — : Programm für das Schuljahr 1852.
22. Der Katholiken-Verein zu Linz — : Zwölf verschiedene Piecen, meist im Vereine gehaltene Reden.
23. Die Handels- und Gewerbekammer zu Linz — : Jahresbericht für 1851 in vier Exemplaren.

b) Widmungen von Gönnern und Freunden des Museums.

1. Flora von Tyrol. Ein Verzeichniß der in Tyrol und Vorarlberg wildwachsenden und häufiger gebaueter Gefäßpflanzen. Von Dr. Freiherrn von Hausmann. 1. Heft. Innsbruck 1851. (Herr D. R. Rauscher, k. k. Finanz-Adjunkt in Linz.)
2. *La Chimica applicata all' Agricoltura ad alla Fisiologia opera di Giusto Liebig. Versione sulla quinta edizione originale tedesca dall autore infusa edì molto ampliata di Giuseppe Netwald. Vienna 1844.* (Herr Dr. Netwald in Linz.)
3. *Histoire de l'empere d'autriche en six volumes par le Chavalier Charles de Coeckelberge de Dutzele Consellier de S. M. Edition corrige et augmentee. Vienne 1847—51.* (Herr Verfasser.)
4. Berichte über die Sonntags- und Gewerbeschulen. — Das Fritsche Denkmal und die Fritsche Stiftung in Altenburg. — Rechnungschaftsbericht über die Verwaltung der Vorschusskasse in Altenburg im Jahre 1850 nebst Statuten. — Uebersichtliche Zusammenstellung und Nachweisung der Sparkasse zu Altenburg. — Eisenbergisches Nachrichtenblatt Nr. 76 und 77, sammt Beilage zu Nr. 52 vom Jahre 1851. — Ein Gedicht. — Zehnter Jahresbericht über den Verein zur Verbreitung guter und wohlfeiler Volksschriften. Von Dr. Dübner. Zidau 1851. (Herr Dr. Bach, Regierungs- und Consistorialrath zu Altenburg.)

5. Oesterreichisches botanisches Wochenblatt, redigirt und herausgegeben von Alex. Stofz, 1. Jahrgang. Wien . . . (Herr Redakteur.)
6. A. Senoner's Zusammenstellung der bisher gemachten Höhenmessungen in der Steyermark, dem lombardisch-venetianischen Königreiche, in Tyrol (Fortsetzung) von Kärnthen und Krain, nebst den Küstenländern, dann Mähren und Schlesien. (Herr Adolf Senoner in Wien.)
7. Verhandlungen der königl. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher in Breslau. 15. Band, 1. Abtheilung. Breslau und Bonn 1851. — Sammlung neuerer Zeitungsblätter aus den Jahren 1798, 1800, 1801. (Herr Med. Dr. Ritter von Brenner-Felsach, k. k. Salinen- und Baderzt zu Tschl.)
8. Magnetische und geographische Ortsbestimmungen im österreichischen Kaiserstaate, 4. und 5. Jahrgang. Prag 1851—1852. (Herr Karl Kreil, Direktor der k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien.)
9. Jahrbücher der Literatur 118 Bände vom Jahre 1818 bis zum Schlusse derselben im Jahre 1849. Wien. (Hohes k. k. Ministerium des Kultus und Unterrichtes.)
10. Ueber christliche Poesie, Malerei und Sculptur und Architektur, drei gedruckte Neben von Heinrich Grafen von D' Donell in Wien. — Bericht über die feierliche Austheilung von Sparkassabücheln und silbernen Ehren-Medaillen. Linz 1852, nebst zwölf kleinen Piecen, die Sparkasse und den Katholiken-Verein betreffend. (Herr Ab. L. Graf von Barth-Barthenheim, k. k. w. Kämmerer etc. in Linz.)
11. Neues systematisches Conchilien-Cabinet, geordnet und beschrieben von Fried. Heinr. Wilh. Martini, Nürnberg. — Des Ritters Carl von Linné vollständiges Natursystem nach der 12. lateinischen Ausgabe von Ph. L. A. Müller, Nürnberg 1773. — Dessen vollständiges Pflanzensystem nach der 13. lateinischen Ausgabe. Nürnberg 1777—85. — Botanische Reise nach einigen oberkärnthnerischen und benachbarten Alpen, unternommen und herausgegeben von Josef Reiner und Sigismund von Hohenwarth. Erste Reise im Jahre 1791. Klagenfurt 1772. (Herr Med. Dr. Knörlein in Linz.)
12. Ein Beitrag zur Geschichte der Lamberge von Steier, besonders in jüngerer Zeit. Von Fr. X. Priß, regul. Chorherrn in St. Florian und Professor. (Herr Verfasser.)
13. Divilaba und die damit in nächster Verbindung stehenden römischen Alterthümer. Von Herrn Jos. Gaisberger, regul. Chorherrn von St. Florian und k. k. Professor. (Herr Verfasser.)
14. Satzungen des germanischen Museums zu Nürnberg vorgeschlagen von Dr. Hanns Freiherrn von und zu Aufseß. 1852. (Freiherr von und zu Aufseß.)
15. Beilage zum Morgenblatte der k. k. Wienerzeitung für das Jahr 1851. (Herr Anton Hofstetter, k. k. Apotheker in Linz.)

16. Vorarlberg nach den vom geognostisch-montanischen Verein für Tyrol und Vorarlberg veranlaßten Begehungen geognostisch beschrieben und in einer geognostischen Charte dargestellt, von Schmidt. Innsbruck 1843. (Herr Rischanel, k. k. Hofkriegsbuchhalter in Wien.)
17. Die fossilen Mollusken des Tertiär-Bekens von Wien, unter der Mitwirkung des Paul Partsch, bearbeitet von Dr. Hörnes. Wien 1851—52. (Herr Josef Ebler von Raymond, Hofsekretär des k. k. Oberstkammerer-Amtes in Wien.)
18. Tyrol im Jahre 1809. Nach Urkunden dargestellt von Dr. J. Rapp, jubil. k. k. Gubernialrath und Kammerprokurator zu Innsbruck. (Herr Verfasser.)
19. Oberbairisches Archiv, 12. Bandes, 2. und 3. Heft. München. (Herr Dr. Max. von Wolfarth in Wien.)
20. Ungarns Banerien und dessen gesetzmäßige Kriegsverfassung überhaupt. Von Michael von Piringer. Wien 1810. (Herr Ritter von Hack, ständischer Verordneter in Linz.)
21. Dell opere de Leonardo, Volum seconde. — Neuentdeckte Staatsklugheit in hundert politischen Reden und Diskursen. Von Fr. Albrecht Polzhoffer, Frankfurt und Leipzig 1710. (Herr Leopold Bezdel, k. k. Regierungs-Rath und Polizei-Direktor in Linz.)
22. Oesterreichs Helden und Heerführer von Maximilian I. bis auf die neueste Zeit, in Biographien und Charakterstizzen aus und nach den besten Quellen und Quellenwerken geschildert von C. A. Schweigerd, 6 Hefte. Leipzig und Grimma 1852. — Desselben Aus der alten Zeit. Grimma 1852. — Stizzen und Charaktere. Leipzig und Grimma 1852. (Herr Verfasser.)
23. Handbuch für Landeskultur und Bergwesen im Kaiserthume Oesterreich für das Jahr 1853. Wien 1852. Von Joh. B. Kraus, k. k. Mühl- und Bergwesens-Hofbuchhaltungs-Offizial in Wien. (Herr Herausgeber.)
24. Reichs-Gesetzblatt für das Kaiserthum Oesterreich für das Jahr 1852. — Landes-Regierungsblatt für das Erzherzogthum Oesterreich ob Enns für das Jahr 1852. (Hohe k. k. Statthaltereien.)

c) Anschaffungen,

für die im Museum vereinigte ständische Bibliothek,
theils neu, theils Fortsetzungen.

1. Atlas zu Alexander von Humboldt's Kosmos. 1. und 2. Lieferung. Stuttgart 1852.
2. Ersch's und Gruber's allgemeine Encyclopädie. I. Sektion 52. und 53. Band, II. Sektion 28. Band. Leipzig 1851.
3. Die Gräber der Lieben. Ein Beitrag zur nordischen Alterthumskunde und Geschichte, von Joh. Karl Bähr. Dresden 1850.

4. Zeitschrift für deutsches Alterthum. Herausgegeben von Haupt. 9. Band, 1. Heft. Leipzig 1852.
5. Technologische Encyclopädie. Von J. Jos. N. v. Prechtl. 15. Band nebst Tabellen. Stuttgart 1852.
6. Physikalischer Atlas von Dr. Heinrich Berghaus. Gotha 1848. — Geographisches Jahrbuch zur Mittheilung aller wichtigen neuen Entdeckungen. Von Justus Perthes. Gotha, 1., 2., 3., 4. H. 1850—52.
7. Urkundenbuch des Landes ob der Enns, herausgegeben vom Verwaltungsausschusse des Museum Francisco-Carolinum. Wien 1852.

Für die Museal-Bibliothek.

1. Archiv für Naturgeschichte. Herausgegeben von Dr. F. H. Froeschel, 17. Jahrgang 1851. 1—5 Heft. 18. Jahrgang 1852. 1—2 Heft. Berlin.
2. Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. 15—19. Lieferung. Berlin 1851—52.
3. Codex inscriptionum romanarum Danubii et Rheni, von Hofrath Dr. Steiner. Seligenstadt 1851. 2. Theil.
4. Publication des literarischen Vereins in Stuttgart, 24., 25., 26. Stuttgart 1852.
5. Glossarium diplomaticum von Dr. Eduard Brinkmaier, Hamburg und Gotha 150—52. 1. Band, 4. und 5. Heft.
6. Archiv für Mineralogie, Geognosie, Bergbau und Hüttenkunde. Herausgegeben von Dr. C. F. B. Karsten und Dr. H. von Dechen. 24. Band, dann 25. Bandes 1. Heft. Berlin 1851—52.
7. Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefactenkunde. Herausgegeben von Dr. R. C. v. Leonhard und Dr. H. G. Bronn. Jahrgang 1852. Stuttgart.
8. Enumeratio der Flora von Deutschland und der angrenzenden Länder, bearbeitet von Math. Jos. Vöhr. Braunschweig 1852.
9. Mikroskopische Blicke in den inneren Bau und das Leben der Gewächse, von C. A. Rossmäßer. Leipzig 1852.
10. Vollständige Naturgeschichte der Säugethiere, bearbeitet von August Lützen. Eisenburg 1848.
11. Zoologische Briefe. Naturgeschichte der lebenden und untergegangenen Thiere von Carl Vogt. Frankfurt a/M. 1851. 1. Band und 2. Bandes 1., 2., 3. Hefte
12. Lungau, von Ignaz von Kürfinger. Salzburg 1852.
13. Geschichte des großen rheinischen Städtebundes, gestiftet zu Mainz im Jahre 1254 durch Arnold Walpob. 2 Theile von R. A. Schaab. Mainz 1843.

II. Manuscripte.

Widmungen.

1. Einen Gefandtschaftsbericht das Land ob der Enns betreffend, aus dem gräflich v. Weißenwolff'schen Archive zu Steyeregg. — Zwei von einem Einband abgelöste Pergamentblätter, mit einer altdeutschen Dichtung. (Herr Ung. Graf v. Weißenwolf, k. k. w. Kämmerer etc.)

III. Karten.

Widmung.

1. Geognostische Karten von Tyrol und Vorarlberg nebst Durchschnitten. Herausgegeben von geognost. -mont. Verein in Tyrol. (Herr Fr. Nischaneck in Wien.)

B. Geschichte.

I. Urkunden.

1. Ein Lehenbuch der Grafen von Schaumburg aus dem 15. Jahrhundert, dann 352 Urkunden=Abschriften nach Originalen aus dem Archive des Fürst von Ausperg'schen Schloße zu Efferding. — 71 Stück Urkunden=Abschriften nach Originalen aus dem ehemaligen Kloster Waldhausen.

Anmerkung. Vom Diplomatord des ob der ennsischen Museum, erschien bereits der erste Band unter dem Titel: Urkundenbuch des Landes ob der Enns, aus der k. k. Hof- und Staatsdruckerei, bei welchem Werke Sr. k. k. Majestät Kaiser Ferdinand allergnädigst die Hälfte der Kosten aus Allerhöchster Privatkasse zu bestreiten, und Sr. k. k. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Franz Karl, Protector der Anstalt huldvollst die Widmung anzunehmen geruhten.

II. Numismatik.

a) Widmungen.

1. Thaler der konstituierenden Versammlung in Frankfurt 1848. — Zwanzigkreuzerstück von Fürst E. v. Löwenstein, 2 Stück 1767—68. — von Joachim Fürst zu Fürstenberg 1804. — von Jos. Nicolaus Graf zu Windischgrätz 1777. — Carl Alexander Herzog zu Lothringen 1776. — vom Königreich Ungarn 1848. — verschiedene kleine Münzen, worunter die wichtigeren von Erzherzog Ferdinand, Churfürst zu Passau 1806. — Christoph Franz, Bischof zu Bamberg 1800. — Maria Landgräfin von Hessen 1764. — Stadt Regensburg unter Kaiser Joseph II. 1774. — Adalbert Bischof und Abt

- zu Fulda 1758. — Franz Kaver Graf zu Montfort 1761. — Christian Herzog zu Baiern. — Carl Fürst zu Hsenburg 1811. — Stadt Frankfurt. — Kanton Basel 1810. — Bern 1826, nebst zwei und zwanzig kleineren Silber- und Kupfermünzen. (Herr Georg Widter, k. k. Postamts-Controllor in Verona.)
2. Silber-Medaille von Kaiser Ferdinand I. auf die Errichtung des Kaiser Franz-Monument in Wien, — desgleichen auf die Sekularfeier der Metropolitankirche zu Prag. — Kupfer-Medaille auf Feldmarschall Grafen von Radetzky, Sieger in Italien 1848—49, — auf die Krönung der Kaiserin Maria Anna zu Prag im Jahre 1836. (Herr Graf von Weißenwolf.)
 3. Medaille (Bronz.), welche das löbl. reg. Chorherrnstift St. Florian, auf die Sekundiz-Feier (10. September 1847) seines hochwürdigsten Herrn Probstes Michael Arneth, prägen ließ. (Hochwürdiger Herr Probst Michael Arneth in St. Florian.)
 4. Medaille (Bronz.), welche das Personale des löbl. k. k. Münz- und Antiken-Kabinetes in Wien, auf das vollendete vierzigste Dienstjahr (26. März 1851) seines Vorstandes Herrn Jos. Cal. Arneth prägen ließ. (Herr Direktor J. C. Arneth in Wien.)
 5. Silbergulden von Kaiser Ferdinand II. (Herr Joh. Keppelmaier, Handlungskaffier in Linz.)
 6. Vierzehn Stück verschiedene kleine theils Silber- theils Kupfermünzen. (Herr Alois Seyringer, jub. ständ. Gegenhandler in Linz.)
 7. Kupfermünze von Pabst Clemens XI. (Herr Dr. Moriz Eigner, k. k. Staatsanwalt-Substitut in Linz.)
 8. Silbermünze zu 15 Cent., dann eine Kupfermünze zu 5 Cent. der prov. Regierung von Venedig 1849. (Herr August Kamprath in Wels.)
 9. Silbermünzen, drei Stück zu 15 Cent. vom Jahre 1848 der prov. Regierung zu Venedig. (Herr Ferdinand und Dr. Gustav Pröll in Linz.)
 10. Mehrere römische Münzen, darunter Aurelius, Claudius, Constans, Constantin, Constantinus jun., Crispus, Galienus Aurelianus, Marc-Aurelius, Numerianus, Valens, Valentinus sen., bestimmbar, welche bei der vom hohen Aerar eingeleiteten Aufdeckung römischer Lagergebäude in der nächsten Umgebung der Stadt Enns, nebst andern Gegenständen aufgefunden wurden. (Die hohe k. k. Staatsverwaltung.)

b) Ankäufe.

1. Medaille von Kaiserin Maria Theresia auf die Gründung des botanischen Gartens zu Mailand 1775. — Medaille auf die Gründung der Kolonie Theresienfeld. — Medaille auf die Krönung Kaiser Josephs I. — Medaille von Erzherzog Leopold von Oesterreich vom

Jahre 1787. — Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinand I. zu Prag im Jahre 1836. — Medaille auf Friedrich Wilhelm Markgrafen von Baden 1709. — Medaille auf den römischen König Friedrich vom Jahre 1619. — Römische Münzen von Titus und Trajan.

III. Sphragistik.

1. Siegelabdrücke, 5 Stück des Freiherrlich von Schiefer'schen Erbsiftes zu Efferding. (Die Verwaltung.)
2. Siegel-Stampfen des Landgutes Ruhof — des Dominiums Grünau — der Herrschaft Hagenberg. (Die l. k. Bezirkshauptmannschaft zu Grein.)

C. Kunst und Alterthum.

I. Antiken. Ausgrabungen.

1. Verschiedene römische Gegenstände, als Geräthschaften, Waffenstücke, Bausteine etc., welche in der Umgebung der Stadt Euns dem Platze des alten Lauriacum, bei den von hohen Aetax durchgeführten Aufdeckungen von Unterbauten römischer Lagergebäude, ausgegraben wurden; worüber kurz folgendes: durch die vorgenommenen Arbeiten, wurde ein mehr oder minder erhaltener Säulenplatz bloßgelegt, in welchen aus Granit bestehende mit Kapitälern und Sockeln, 3' 4'' hohen gegenüberstehenden Säulen-Paare noch zum großen Theil überwölbt gefunden wurden; anstossend diesem zeigte sich einerseits ein aus Conglomerat massiv gebauter Mauerpfeiler, dessen Aussen-seite mit Ziegeln und Verputz verkleidet war. Von diesem liefen 3' dicke Mauern, theils in gleicher Höhe, theils in niedriger Anlage fort, welche gegen die Stadtseite in eine rechtwinklichte Ecke umbogen, dann aber in gerader Richtung in einer mitunter aus Granitblöcken erbauten, aber abgebrochenen Mauerwerk unregelmäßig endigten. In südlicher Richtung vom Pfeiler setzte eine zweite gleichmächtige Mauer fort, die ebenfalls umbiegend mit dem früheren Platze ein Mauerwerk in Verbindung brachte, welches einen 2 Schuh weiten und 28 Klafter langen Abzugskanal mit einem Gefälle von etwa einem Zoll auf die Klafter einschloß, bei dem erreichten Ende dieses Kanals mündete derselbe in einem andern weitem und zwar 24'' in der Richte haltenden, ebenfalls mit Ziegelplatten gepflasterten Kanal, der in westlicher Richtung fortsetzte, andererseits wurden die Aufdeckungen der Grundmauern noch weiter verfolgt, die in ihrer Fortsetzung dann wieder größere und kleinere, entweder freie oder mit Säulen besetzte quadratische Räume umschlossen, hingegen andere Grundmauern halbkreisförmig den Unterbau eines thurmähnlichen Gebäudes mit freien Eingangsräumen erkennen ließen. Durch die

gepflogenen Aufgrabungen wurde ein großer Theil der römischen Unterbauten aufgedeckt, und damit ihr südwestliches Ende erreicht, während die Hauptausdehnung sich in nordöstlicher Richtung erstreckt, wo dem weiteren Verfolg der angrenzende fürstl. Auerspergische Garten ein Ziel setzte. Die bedeutenden in den Gängen oft vorgefundenen Aschen- und Ruß-Mengen, die vielen thönernen Leitungsröhren, dann eine in der Wölbung vorhandene Spalte zum Einsaße derselben, sowie ein überwölbter Rauchgang, beweisen zur Genüge die unterirdische Beheizungsart der bestandenen römischen Gebäude.

Bei diesen Arbeiten wurden dann mehr oder minder interessante Gegenstände zu Tage gefördert, so eiserne Angeln, Mauerhacken, Schließen, Nägel, Kettenfragmente, Beschläge. Ein Stück einer bleiernen Röhre, muthmaßlich von einer Wasserleitung, dann thönerne. Wärmeleitungsröhren und Bruchstücke von Röhren mit der Aufschrift *Leg. sec. An. (Antoniniana)*. Ziegeln in verschiedener Größe und Form mit der Bezeichnung *Leg. secund. ital.*, während einige Mauerziegel mit irgend einem Schneidwerkzeuge in der weichen Thonmasse hingeschriebene Aufschriften enthalten. An Waffen und Geräthschaften fanden sich eiserne Lanzenspitzen, Messer, dann Geschirr, wohl größtentheils in Bruchstücken doch von verschiedener Form und Größe, theils aus Bronze, meist aber aus gebranntem Thon, unter letzteren eine Schalle mit dem Namen *Amator*, Dehllampen, Griffeln aus Bein, so wie ein größeres Gefäß aus Marmor, nebst den bereits angeführten Münzen. (Die hohe k. k. Staatsverwaltung.)

II. Waffen und Geräthschaften.

1. Einen eisernen Doppelhacken. (Herr Anton Mayer, bürgl. Eisenhändler in Linz.)
2. Ein Glaspokal sammt Deckel, geschliffen und mit der Umschrift: *Was mit Gott, dem Kaiser und Vaterland gut meint* — ein anderes von gewöhnlicher Form doch äußerlich mit Silber belegt und bemahlt mit Vorstellungen der vier Jahreszeiten. (Frau von Hacl auf Bornimbs, ständ. Verordnetens-Gattin.)

III. Kunstgegenstände.

1. Lithographie darstellend: Heinrich Jasomirgott wird auf dem Felde bei Regensburg vom Kaiser Friedrich I. mit der österreichischen Mark ob und unter der Enns, als untheilbaren Erzherzogthum belehnt 1156. Entworfen von Fr. v. Schwind. Vereinsblatt des ob der ennsischen Kunstvereines, nebst Beigabe eines erläuternden Textes von Professor Gaisberger. (Herr Ritter von Laveran-Hinzberg in Linz.)

D. Naturgeschichte.

I. Zoologie.

Widmungen und Ankäufe.

a) Säugethiere.

1. Ein Exemplar eines gemeinen Affen wurde für die anatomisch-zoologische Abtheilung des Cabinets sceletisirt. (Angekauft.)

b) Vögel.

1. Rothfuß-Falke (Weibchen), aus der Gegend von Helfenberg. (Herr Simonetta, Fabrikshaber.)
2. Alpen-Mauerklette, erlegt bei Grein. (Herr Med. Dr. Ritter von Moczarsky, k. k. Bezirksarzt.)
3. Wiebehof (Weibchen), von St. Egibi. (Josef Viehböck, Bauersohn.)
4. Großer Lappentaucher (Weibchen), aus der Linzer-Gegend. (Herr Bankasari jun. in Linz.)
5. Gelbe Bachstelze (Männchen), von Ottensheim. (Herr Joh. Häuserer, Bürger in Ottensheim.)
6. Ein Exemplar eines jungen Staar — eines Hausperlings — eines Walblaubvogels (Männchen und Weibchen) von Linz. (Herr Georg Voigt.)
7. Mäusebouffard, junger Vogel. (Herr Sab. Huniel, Prior des ehrw. Convents der barmherzigen Brüder in Linz.)
8. Lerchenfalle aus der Gegend von Linz, — europäischer Triel, (wurden sceletisirt.) (Herr Alb. Edler von Wurmsfer, ständ. Beamter.)
9. Große Rohrbommel (Weibchen), von Steyeregg. (Herr Graf von Weißenwolf.)
10. Walbkauz (sehr altes Männchen) aus der Umgebung von Linz. (Herr Vogler, k. k. Uhlanen-Lieutenant.)
11. Zwei Exemplare von Blutschnabeln. (Herr Fried. Edler von Pflügl, J. u. D. in Linz.)
12. Graue Bachstelze, (wurde sceletisirt.) (Herr Dr. Carl Schiedermaier in Kirchdorf.)
13. Nordseetaucher (junges Männchen), — ein grauer Fischreiher (Weibchen) aus der Umgebung von Linz. (Gekauft.)

c) Amphibien.

1. Eine gemeine Landschildkröte, gefangen an der Donau-Lend (muthmaßlich vom Dampfschiffe entkommen.) (Gekauft.)

d) Fische.

1. Eine Sammlung oberösterreichischer Fische, bestehend in 68 Exemplaren, aus dem Nachlasse des sel. Apothekers Sellmann. (Herr Apotheker Ruder und Frau in Linz.)
2. Ein Exemplar eines Steinkarpsen, — eines Sichling. (Herr Aufscher in Linz.)

e) Weich- und Strahl-Thiere.

1. Verschiedene Meeres-Conchylien — ein kleiner Seeigel. (Herr Dr. Gustav Pröll.)

f) Insecten.

1. Eine Anzahl von 150 verschiedenen Spezies-Insecten zur Ergänzung der entomologischen Sammlung. (Angekauft.)

II. Botanik.

1. 119 verschiedene Spezies Phanerogamen — 26 verschiedene Spezies Cryptogamen, für das provinzielle Herbar. (Herr Med. Dr. Carl Schiebermaier.)
2. Eine Centurie Phanerogamischer Gewächse aus der Flora von Ob- und Niederösterreich. (Herr Dr. Rauscher, k. k. Fiskaladjunkt.)

III. Geognosie.

1. Granite mit Schwefelkies, von der Jägermair-Anhöhe bei Linz. (Herr Weichhart, Kirchenverwalter in Linz.)

IV. Palaeontologie.

1. Ein fossiler Backenzahn eines Mammuth (*Elephas primigenius*) im November d. J. aufgefunden im Flußbette der Traun bei Lambach. (Gekauft.)

E. Technologie.

1. Eine schöne damasirte Degenklinge mit der Inschrift: *Industriae ac artibus florescat gloriosius ferram territorii nostri illo ex visceribus terra sumpto. Franc. Carl. Museo Lincii.* Erzeugniß des Gebers. (Herr Ferd. Kiebler, Fabrikant in Spital a. Pyhrn.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vermehrung der Sammlungen. 16-27](#)